



## Die Firma Koopmann aus Ratingen informiert ...

**Liebe Geschäfts-partner,**

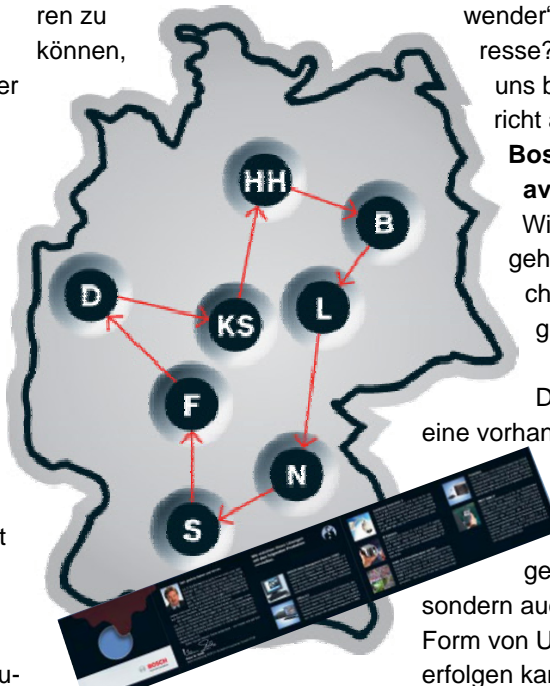
mit diesem Newsletter beginnt das zweite Jahr, in dem wir Sie in regelmäßigen Abständen über Projekte und neue Produkte informieren.

Wollte man für diese Ausgabe eine Hauptüberschrift finden, so müsste diese wohl das Wort „digital“ beinhalten - berichten wir doch auf den nächsten Seiten über digitale Zuspiegelgeräte für Informationsfilme im Benrather Schloss oder über eine digitale Diskussionsanlage für die Stadt Hagen (siehe Seite 2). Die audio-visuelle Welt, in der wir uns alle bewegen, besteht halt schon seit längerer Zeit häufig nur noch aus einer digitalen „0“ oder „1“. Selbst kleinere Komponenten einer Medienanlage weisen mittlerweile eine RJ45-Buchse auf, um mit Hilfe eines integrierten Web-Browsers Konfigurationseinstellungen etc. vornehmen zu können.

Dem entsprechend heben viele Hersteller - wie z.B. die Firma **WHD** mit ihrer neuen Version der **DAM 6000-Anlage** (siehe Seite 4) die Steuerbarkeit ihrer Produkte über das bestehende Computernetzwerk hervor oder deuten mit dem Zusatz **IP** an,

wie die relevanten Informationen (Bild, Ton, Steuersignale) transportiert werden.

In diesem Zusammenhang freuen wir uns, Sie darüber informieren zu können,



dass die Firma **Bosch** auch in diesem Jahr wieder eine **Roadshow** quer durch Deutschland angekündigt hat, bei der Ihnen und uns die neuesten Produkte aus der **IP Sicherheitstechnik** präsentiert werden.

Wie schon beim letzten Mal möchten wir als Bosch-Partner Sie am 03. Juli 2007 zum Infor-

mationstag nach Düsseldorf einladen. Die Veranstaltung wird um 9.30 Uhr beginnen und gegen 12.30 Uhr enden.

Gehören Sie zur Zielgruppe „Planer, Beeinflusser und Anwender“ und haben Sie Interesse? Dann schicken Sie uns bitte eine kurze Nachricht an **Roadshow-Bosch @koopmann-avm.de**.

Wir werden Ihnen umgehend die erforderlichen Anmeldeunterlagen schicken.

Dass aber nicht immer eine vorhandene Videoüberwachungsanlage sofort komplett auf die IP-Technologie umgestellt werden muss, sondern auch schrittweise in Form von Um- und Aufrüstungen erfolgen kann, zeigten wir auf der **Langenfelder Handwerkermesse** auf dem Stand der Elektrofirma Weidner (siehe Seite 3). Eine Kombination zwischen

der analogen und digitalen Welt ist daher möglich und ein durchaus sinnvoller Weg - auch das wird ein Thema der Bosch-Roadshow sein.

Wir wünschen Ihnen bei der Lektüre des vorliegenden Newsletters viel Vergnügen und einen erfolgreichen Sommer 2007!

*Klaus Zimmermann*

### INHALT

- Roadshow: BOSCH IP
- Projekt: Schloss Benrath
- Projekt: MCWD-50- **007** Anlage für die Stadt Hagen
- Handwerkermesse in Langenfeld: Video over IP
- Projekt: Rochusclub in Düsseldorf
- WHD: Design-Lautsprecher M240 und DAM 6000
- Impressum



## Medienspieler im Düsseldorfer Schloss Benrath

„Als der Erfinder der im deutschen Sprachgebrauch so genannten „Gartenzwerge“ gilt Sir Charles Edmund Isham (1819-1903). Ausdrücklich wird die Belebung des Gartens mit Zwergefiguren von John Claudius Loudon (1783-1843) in seiner „Encyclopedia of Gardening“ empfohlen. Berühmt ist das Zwergenreservat von North-Devon in Südengland mit über 1000 Zwergefiguren.“

So informiert ein Hinweisschild die Besucher im Gebäudetrakt des Museums für Europäische Gartenkunst im **Schloss Benrath**, das sicherlich zu den schönsten Schlössern des Niederrheins zählt.

Auf Grund des fehleranfällig gewordenen digitalen Videoabspielgeräts an der Station „Gartenzwerg“ galt es, den interessierten Zuschauer möglichst schnell wieder mit kurzen Filmsequenzen auf die Bedeutung der Gartenzwerg-Kultur in Europa einzustimmen. Dazu instal-

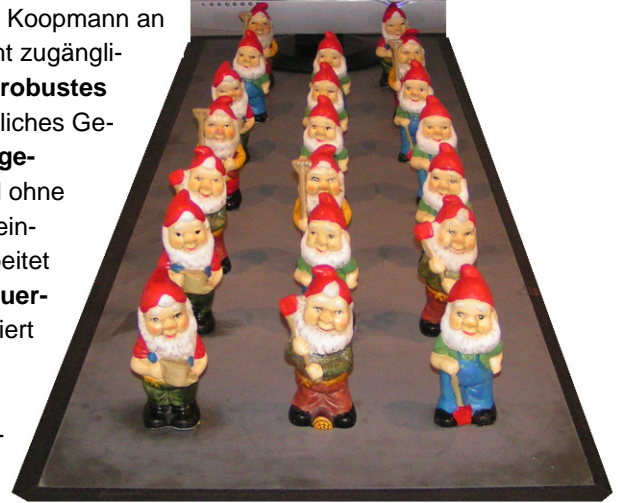


lierte die Firma Koopmann an von außen nicht zugänglicher Stelle ein **robustes** und unempfindliches Gerät, das **völlig geräuschlos** und ohne thermische Beeinträchtigung arbeitet und für den **Dauer-einsatz** konzipiert ist.

In einem weiteren Ausstellungsraum wurden **drei**

**Abspielgeräte** installiert, um auf drei nebeneinander aufgehängten Bildschirmen Filme zum Thema „Hecken im Garten“ ablaufen zu lassen. Weil deren Inhalte miteinander korrespondieren, musste ein **synchrones Zusammen-**

**menspiel** der Geräte miteinander gewährleistet werden.



Auf einem Podest befindet sich eine Auswahl typischer Figuren vor einem Monitor, der den Videoclip „Ron the Gnome“ zeigt.



## Drachtlose Diskussionsanlage für die Stadt Hagen

Damit die Mitglieder der Bezirksvertretung bei Ihren monatlichen Sitzungen die Wortbeiträge ihrer Kollegen besser hören können, entschied sich die Stadt Hagen für die Neu-Anschaffung einer drahtlosen Diskussionsanlage der Firma **Beyerdynamic**. Ein wichtiges Kriterium bei der Kaufentscheidung war, den nicht immer technisch versierten Benutzer ein möglichst einfaches Kommunikationsinstrument zu geben. Die kleine, von der Firma Koopmann gelieferte **MCWD-50-**



**Anlage** ist für diese Anforderung bestens geeignet. Da die Sitzungen in einem großen (und auch für den Schulbetrieb genutzten) Klassenzimmer des Christoph-Rohlf-Gymnasiums stattfinden, sollte das gesamte System möglichst **portabel** und leicht auf- und abbaubar sein. Aus diesem Grund sind alle Komponenten - dazu zählen neben den Sprechstellen und der Zentrale auch ein Verstärker und zwei Lautsprecher für die Beschallung der interessierten Bürger - in so genannte (zum teil speziell angefertigte) Flight-Cases, unterge-

bracht, um sie besser **verstauen** und gegebenenfalls zu einem anderen Sitzungsraum **transportieren** zu können.



Bei einer Einweisung vor Ort konnten sich die Vertreter der Bezirksvertretungen von dem einfachen Aufbau und der leichten Bedienung überzeugen.

## Video-Schauwand auf einem Messestand der Langenfelder Bautage

„6. LANGENFELDER BAU- & WOHNTRÄUME - Innovationen, Highlights & Ideen...“

Mit diesen Worten warben im Februar zahlreiche Plakate in der Langenfelder Innenstadt für die Ausstellungsmesse der ortsansässigen Handwerker in der Stadthalle.

Ein Aussteller war die Elektro-Firma **Werner Weidner GmbH**, die ihren Kunden auf einer von

der Firma Koopmann zur Verfügung gestellten **Präsentationswand** das



- Der VIP X2 überträgt 2 analoge Videosignale über IP-Netzwerke mit bis zu 30 Bildern pro Sekunde.
- Die Videosignale können mit einem Webbrowser oder einer speziellen Managementsoftware empfangen und angezeigt werden.



Thema **Video over IP** live vorführen konnte.

Wichtig war es, den interessierten

Besuchern die Möglichkeiten und Vorteile der **Netzwerkvideotechnik** zu verdeutlichen und gleich-

zeitig Lösungen zu präsentieren, wie vorhandene **analoge**

und **digitale Komponenten** miteinander

**verknüpft** werden können.

Zum Einsatz kamen dabei die Produkte der Firma

**Bosch.**

**Video over IP Netzwerkvideotechnik**

- Carl Koopmann -  
Audio - Video - Medientechnik

- IP-gestützte Videoanlagen für **Unternehmen, Institutionen und Organisationen** für die **Überwachung** von Gebäuden und Objekten.
- Integration **analoger** oder **digitaler** Kameras in vorhandene **Daten-Netzwerke** möglich.
- Kompatibilität zu analogen Komponenten ermöglicht eine **schrittweise** Umrüstung bereits installierter Überwachungsanlagen.
- Auswertung frei wählbarer Bildbereiche zur **Alarmauslösung** bei Bewegungen.
- Digitale Aufzeichnung und Weiterverarbeitung der Daten.
- **Zugriff auf das Videosystem von einem externen Rechner** möglich.

**Bosch Dinion hochauflösende IP Kameras**

- Eingebaute IP-Schnittstellen und überlegene digitale Bildqualität
- DVD-Qualität mit 25 bzw. 30 B/s bei 4 CIF.
- MPEG-4- und JPEG-Komprimierung.
- Höchste Empfindlichkeit bei schwacher Beleuchtung - Day/Night für IR-Betrieb mit mechanisch eingeschwenktem Filter oder erhöhte Empfindlichkeit durch NightSense.
- Power-over-Ethernet (PoE)

## Neuer Vereinsraum im Rochusclub Düsseldorfer Tennisclub e.V.

Im Zuge der umfangreichen Neugestaltung des Vereinsraums im **Rochusclub Düsseldorfer Tennisclub e.V.** wurde auch die Medienanlage erneuert.

In Zusammenarbeit mit der Firma **Georg Eickholt Elektro GmbH** aus Düsseldorf, die u.a. für die dekorative Beleuchtung und für die Deckenbeschallung verantwortlich zeichnet, kümmerte sich die Firma Koopmann insbesondere um die Visualisierung - in Form der Zuspieldgeräte (DVD-/VHS-Kombigerät, Receiver etc.), der Bildwiedergabe (Beamer) und in Form der Lein-

wand, die mit einer Fernbedienung verfahren werden kann.

Da der Raum für **unterschiedlichste Anlässe** genutzt wird - von der Vereinssitzung, über Tanzveranstaltungen und Feierlichkeiten bis hin zu Bridge-Abenden - und der Projektor portabel sein sollte, wurden besondere Bodentank-Anschlussfelder verbaut, um Bild und Ton eines Präsentationslaptops einspeisen und den Beamer in der Raummitte mit den verschiedenen Zuspieldgeräten verbinden zu können. Die von uns gewählte, optisch ansprechende Lösung ist besonders einfach zu bedienen und

schliesst falsche Verkabelungen aus.

Das technische Equipment wurde in einem verschließbaren Holzschrank, der sich ebenfalls im Raum befindet untergebracht. Um die Geräte auch bei verschlossener Tür mit den Fernbedienungen steuern zu können, wurde darüber hinaus ein unauffälliges **Infrarot-Auge mit einer Messingschraube** eingesetzt, die die Signale empfängt und an die richtigen Komponenten weiterleitet.



Anschlussfeld in den Bodentanks



eingebautes Infrarot-Empfänger-Auge



Innovationen, Highlights & Ideen...

**6. LANGENFELDER BAU- & WOHNTRÄUME**

Samstag + Sonntag  
Sa. 10-17 Uhr + So. 11-17 Uhr

**10. & 11. Februar** *Eintritt frei!*  
**Langenfeld-City**  
Stadthalle/Schauplatz

INFO 3AU | 02271 - 98 08 00  
[www.bautage.com](http://www.bautage.com)

# WHD

## WHD - Design-Lautsprecher M240 und DAM 6000

Auf der diesjährigen **Pro Light & Sound** in Frankfurt zeigte der Lautsprecher-Hersteller **WHD** neben der neuen Version seiner Digitalen Audio Multiroom-Anlage **DAM 6000**, die Musik in alle Räume eines Hauses verteilen kann und nun mit dem Netzwerk-

Der quadratische Lautsprecher mit einer Kantenlänge von 24 cm und einer Tiefe von 8,7 cm ist mit verschiedenen hochwertigen Oberflächen lieferbar und passt sich somit optimal in das gewählte Farbkonzept (z.B. Schalterprogramm, EIB-Steuerungsmodul etc.) des Kunden an.

Anlage und die Designlautsprecher zeigen. Nehmen Sie einfach Kontakt zu uns auf und vereinbaren Sie einen Termin.



DAM 6000-Zentrale und Wandeinbau-Modul zur Musik-Steuerung

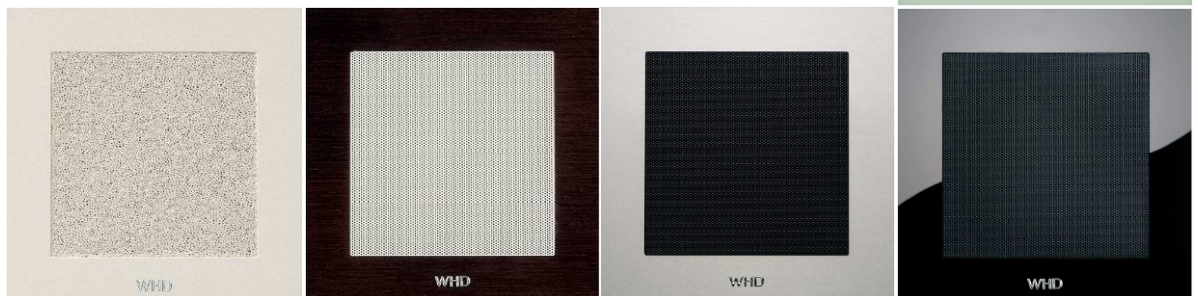


Anschluss u.a. über Touchscreen-Monitore gesteuert

werden kann, die neuen **Design-lautsprecher M240**.

Zur Auswahl stehen Blenden in **Weißglas, Grün- glas, Edelstahl oder Wengeholz-Optik** sowie eine streichbare **Gipsblende**.

Als Fachvertretung können wir Ihnen jederzeit die DAM 6000-



## IMPRESSUM

Gregor Zimmermann  
Rosenstr. 15  
40882 Ratingen  
Tel. 02102-8614-13  
Fax. 02102-870202  
newsletter@koopmann-avm.de

Wenn Sie weitere Informationen über einen Artikel wünschen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf. Darüber hinaus freuen wir uns über Ihre Kommentare und konstruktiven Verbesserungsvorschläge zu zukünftigen Inhalten.